

Air Change

Aus dem Band- wurde ein Ego-Projekt. Tom Wenger schlägt mit Air Change ein neues Kapitel auf – und liefert Songs, die kompakter und griffiger sind, als alles zuvor.

Nach dem erfolgreichen Debut «Stories» (2019) legen Air Change nun mit «Hotel Nights» einen packenden Zweitling auf: Selbst wenn das Trio wie in «Book of Life» oder «The Rose» mal etwas den Fuss vom Gas nimmt, geht's immer zügig voran. Mit «Heroes of the Road» und vor allem den knackigen Titel-Track «Hotel Nights» haben Air Change bereits zwei der neuen Songs veröffentlicht.

Air Change klingen heute tighter, direkter und kompakter als noch auf dem Debut. Die neuen Songs kommen allesamt nackter, tendenziell kürzer und griffiger daher – oder anders gesagt: Auch wenn der Wind sich ständig ein wenig ändert bleiben Air Change sich treu und klingen fokussierter den je. Sie erzählen Geschichten aus der langen Karriere, die Hirn, Herz und Kopf der Band, Tom Wenger, in allen möglichen Funktionen in diesem Musikbusiness schon gesehen und erlebt hat. Es sind Geschichten aus dem Leben, getragen von Musik zum Leben. Echt, direkt und schnörkellos.